Nur Zwei fehlten keine Minute

BOZEN (av). Nur zwei Spieler aller 16 Oberligateams waren in allen 30 Meisterschaftsspielen von der ersten bis zur letzten Minute mit dabei, und zwar die Tormänner Patrick Pietersteiner (St. Georgen) und der Eppaner **Denis Iardino** (im Bild).

93

Siege feierten die Auswärtsmannschaften in der abgelaufenen Oberligasaison. Dem gegenüber stehen lediglich 85 Heimsiege. Das hat es in den vorangegangenen 37 Oberligajahren noch nie gegeben.

97 Oberligaspiele in Folge...

...hat der Obermaiser Mittelfeldspieler **Valentin Brugger** (im Bild) mittlerweile in den Beinen. Im April 2008 verpasste der Bruder von FC Südtirol-Profi Hansrudi Brugger letztmals ein Spiel in der höchsten regionalen Spielklasse.

Ein Bein gestellt hat Salurn dem FC Eppan im Kampf um die zweitbeste Südtiroler Oberligamannschaft der Saison 2010/11. Während die Unterlandler Rang vier belegten, gab es für Eppan Platz fünf. Im Bild von links Fabio Zadra (Salurn), Christof Trettl (Eppan, im Hintergrund), Alex Feltrin und Roberto Zadra.. Dieter Runggaldier

OBERLIGA 2010/11: ABSCHLIESSENDE NAMEN, ZAHLEN UND FAKTEN

Trainerwechsel unterliegen anscheinend seltsamen Jahreszyklen. Endet eine Punktejagd in einem Jahr mit gerader Zahl, steigt dementsprechend die Zahl der entlassenen Fußball-Lehrer. 2007/08 waren im gesamten Meisterschaftsverlauf der Oberliga 20 Trainer – bei 16 Vereinen - tätig, ein Jahr später (2008/09) nur deren 18. 2009/10 kamen 21 Fußball-Lehrer zum Einsatz, in der soeben abgelaufenen Saison erneut nur 18.

Für einmal wurden heuer die „bösen Buben“ mit dem Abstieg bestraft. 19 Platzverweise wurden im gesamten Saisonverlauf gegen die Mannschaft des Tabellenletzten Bozen 96 ausgesprochen. Comano Terme als Zweiter dieser Liste brachte es auf zehn rote Karten, Albiano auf acht. Im Vorjahr (2009/10) hingegen musste mit St. Pauls das fairste Team (nur eine rote Karte) absteigen. Spitzenreiter in Sachen Platzverweis waren damals Eppan mit 12, gefolgt von Bozen 96 und Brixen mit neun. Und auch in der Saison 2008/08 kamen die drei Erstplatzierten mit Meran (13), Ahrntal (12) und St. Georgen (11) aus Südtirol.

15 Oberliga-Vizemeister durften bisher an den Aufstiegsspielen der Tabellenzweiten zur Serie D teilnehmen. Salurn, Bozen 96, Arco und – seit heuer – Fersina gelang dies zweimal. Gleich bei ihrem ersten Versuch im vergangenen Jahr schaffte die Elf aus Pergine den Einzug in die zweite Runde, in der dann – so wie für die anderen drei Clubs – Endstation war. Alle anderen Vizemeister (zwölf an der Zahl) scheiterten bereits in der ersten Runde.

War es im Vorjahr Alessandro Rognoni von der Sektion Arco-Riva, der mit 20 Einsätzen die meisten Oberligaspiele der Saison leitete, so war heuer Andrea Saggese von der Sektion Rovereto mit insgesamt 13 Begegnungen Klassenprimus. Alfio Previtera (Sektion Bozen) und Claudio Trapani (Sektion Meran) folgen mit jeweils zwölf Spielleitungen auf dem zweiten Rang.

Rote Karten sind keinesfalls identisch mit Elfmeter-Entscheidungen. Ausgerechnet in der Saison (2009/10) mit den meisten Platzverweisen (118) gab es die wenigsten Strafstöße (71) der letzten Jahre. Dafür kannten die Männer in Schwarz in der abgelaufenen Meisterschaft kein Pardon und zeigten so oft wie noch nie in dieser Dekade auf den ominösen Punkt. Von den 92 verhängten Elfmetern wurde immerhin 82 verwandelt.

Mit 14 Spielen ohne Niederlage weist der FC Eppan heuer die längste Erfolgsserie eines Oberliga-Clubs auf. Platz zwei nimmt Meister St. Georgen (zwölf Spiele) ein. Von den Rekordhaltern Rovereto (1976/77), Rotaliana (1987/88) und Mezzocorona (2001/02), die jeweils 30 Spiele in Folge ungeschlagen blieben, waren beide allerdings meilenweit entfernt.

1:1 (26-mal) und 1:0 (25-mal) waren die häufigsten Ergebnisse der Saison 2010/11. Mit 640 Treffern in 240 Spielen wurde bereits zum neunten Mal in der 38-jährigen Oberliga-Geschichte die 600-Tore-Marke überboten. Die 640 Treffer sind im übrigen nach dem Rekord von 694 Toren (Saison 2004/05) die fünftbeste Marke aller Zeiten.

Insgesamt zehn Spieler haben alle 30 Punktekämpfe ihrer jeweiligen Mannschaften bestritten, doch nur zwei waren von der ersten Minute bis zum Schlusspfiff immer dabei. Dass es sich mit Patrick Pietersteiner (St. Georgen) und Denis Iardino (Eppan) dabei um zwei Tormänner handelt, dürfte kein Zufall sein. Sechs Aktive kamen ebenfalls 30-mal zum Einsatz, wurden allerdings ein- bzw. zweimal ausgewechselt, und zwar: Samory Badona Monteiro (Fersina), **Christian Platzer** (Naturns, im

Bild), Valentin Brugger (Obermais), Pierfrancesco Agosti (Albiano) sowie Enea Remondini (Alense). Ebenfalls 30 Spiele bestritt Alexander Ribul (Brixen), der allerdings 14-mal aus dem Spiel genommen wurde. Mit 30 Begegnungen stehen auch Johannes Seeber (Brixen) und Paolo Codognato (Levico) zu Buche, die allerdings mehrere Male sowohl ein- wie auch ausgewechselt wurden.

Aktueller „Dauerbrenner“ unter all den Oberliga-Akteuren ist Valentin Brugger (FC Obermais), der es inzwischen auf 97 Spiele in Folge bringt, von denen er 88 zu Gänze bestritt, während er in den restlichen neun Begegnungen jeweils ein- bzw. ausgewechselt wurde.

Dass die Saison 2010/11 nicht nur für St. Georgen ein besonderes Jahr war, sondern für die gesamte Oberliga, beweist die Zahl der Auswärtssiege. Mit 93 Erfolgen waren die reisenden Mannschaften erstmals in 38 Oberliga-Jahren besser als die Gastgeber-Teams, die es nur auf 85 Siege brachten.

DIE SÜDTIROLER OBERLIGASPIELER 2010/11 AUF EINEN BLICK: ALLE EINSÄTZE, ALLE TORE

Ahrntal

Florian Niederkofler	28	0	1	20
Michael Niederwanger	28	1	10	3
Thomas Mair	27	0	0	2
Markus Niederkofler	27	3	6	2
Viktor Zimmerhofer	27	25	2	0
Jürgen Großgasteiger	26	1	1	1
Lukas Voppichler	25	5	16	5
Stefan Pareiner	25	9	6	3
Hannes Steger	24	0	5	1
Thomas Ritsch	23	1	8	2
Richard Maurer	23	13	2	2
Benjamin Harrasser	21	5	11	1
Robert Niederkofler	20	0	2	1
Fabian Masoni	19	0	0	0
Manuel Pipperger	19	1	5	6
Kurt Mittermair	17	4	2	1
David Rieder	10	4	2	0
Andreas Hainz	8	0	1	0
Marco Mittermair	4	1	0	0
Tobias Mölgg	3	3	0	0
Christof Maurberger	2	0	0	0
Lukas Testor	2	2	0	0
Georg Aichner	1	1	0	0
Philipp Tratter	1	1	0	0

Bozen 96

Francesco Kabilo	29	6	9	2
Manuel Mariz	27	2	5	4
Arnaldo Kaptina	25	2	11	3
Daniele Bertagna	25	5	10	0
Jacopo Caselli	25	11	10	4
Alex Tadé	24	0	0	0
Elis Kaptina	24	0	0	8
Afrim Umer	22	5	4	0
Andrea Simioni	16	2	4	0
Leonard Rizvani	15	9	1	1
Cesare Scaratti	14	4	4	3
Yuri Osti	13	0	1	0
Mariano Gadea	13	9	4	2
Albi Bilibashi	12	1	1	0
Massimo Policano	12	0	1	0
Giovanni Esposito	11	0	3	0
Patrick Lanziner	11	3	1	0
Paolo Bitto	11	7	1	0
Mattia Ferrarese	10	0	3	0
Tommaso Garruto	9	0	3	0
Fabio Marchetto	9	4	1	0
Antonio Landolfi	8	0	0	0
Mirko Vinciguerra	8	0	0	0
Morris Pascale	7	0	1	0
Stefano Volante	6	3	0	0
Luigi Bruno	6	2	2	0
Demis Franzoso	3	0	0	0
Nikola Jurcevic	3	3	0	0
Stefano Avanzo	2	0	0	0
Daniele Simonetti	2	0	0	0
Christian Bradiani	2	0	1	1
Riccardo D'Aurelio	2	1	0	0
Antonio Sapone	2	0	1	0
Enea Bakaj	1	0	1	0
Alex Chiodo	1	1	0	0
Manuel Pilé	1	1	0	0
Laayouni Bouchaib	1	1	0	0
Todor Hristow Iwanow	1	1	0	0

Brixen

Alexander Ribul	30	0	14	11
Johannes Seeber	30	2	6	1
Domenico Torcasio	27	0	0	0
Danny Fäckl	27	1	0	2
Andreas Priller	27	8	6	2
Markus Fiechter	26	0	1	1
Mirco Schrott	26	4	15	1
Michele Slaviero	25	0	1	0
Martin Ritsch	24	5	2	5
Christian Vecchio	22	4	7	6
Philipp Hilpold	22	4	1	0
Felix Goller	20	9	7	4
Michael Siller	19	8	2	1
Lukas Edenhauser	17	9	5	2
Almir Causevic	15	3	3	1
Felix Huber	15	8	6	0
Manuel Prossliner	13	0	1	2
Damian Fanani	10	9	1	0
Roberto Fuschini	4	0	3	0
Elias Holzer	3	1	0	0
Alex Morocutti	3	2	1	0
Alexander Nitz	3	3	0	0
Davide Lorenzi	3	3	0	0
Lukas Villscheider	2	1	1	0
Philipp Knoflach	1	0	1	0

Eppan

Denis Iardino	30	0	0	0
Christian Avancini	28	0	0	13
Lukas Greif	28	2	1	1
Massimo Nanni	28	1	5	0
Franz Tschimben	28	16	8	5
David Meraner	26	1	2	0
Shkelqim Lekiqi	26	1	4	9
Christian Vitroler	26	4	6	4
Nicolas Gilardi	26	4	7	3
Alex Feltrin	24	0	9	6
Mattia Spadina	24	5	5	0
Pauli Romen	22	9	9	2
Thomas Gius	17	4	6	1
Christoph Trettl	17	6	4	0
Peter Romen	14	3	3	0
Jakob Trafojer	13	6	2	0
Manuel Niederstätter	10	3	6	0
Simone Tibolla	8	6	1	0
Lukas Profunser	6	4	2	1
Maximilian Bernard	5	4	1	0
Mirco Todesco	4	3	1	0
Fabio Spadina	2	0	2	0
Andrea Maccari	1	1	0	0
Ivan Plunger	1	1	0	0

Naturns

Christian Platzer	30	0	1	11
Ulrich Rungg	28	0	0	0
Felix Rungg	28	1	11	1
Jakob Moriggl	27	0	2	1
Armin Rungg	27	0	4	3
Peter Mazoll	26	0	2	4
Patrick Fliri	26	0	3	1
Peter Mair	25	1	6	15
Stefan Götsch	25	0	3	0
Gregor Hofer	25	7	7	0
Ramon Sanson	25	1	18	4
Michael Huber	24	10	5	2
Philipp Ladurner	19	8	2	0
Daniel Pföstl	18	9	6	3
Manuel Strobl	7	1	2	0
Elias Tappeiner	7	7	0	0
Matthias Gufler	6	5	0	0
Felix Peer	6	6	0	1
Elias Spechtenhauser	5	2	0	0
Daniel Wielander	5	4	1	0
Damian Huber	4	4	0	0
Andreas Nischler	3	1	0	0
Gregor Gufler	3	2	0	0
Michael Gufler	2	2	0	0
Michael Vent	2	2	0	0
David Perkmann	1	1	0	0
Dominik Platzgummer	1	1	0	0

Obermais

Valentin Brugger	30	0	1	2
Harald Kiem	29	1	9	2
Theo Pamer	29	2	1	8
Christian Platter	28	0	0	0
Lukas Höller	26	0	0	3
Alexander Pohl	25	0	2	0
Alessandro Finanzi	24	6	4	5
Moritz Frötscher	23	2	6	1
Davide Ioris	22	1	4	0
Andreas Klotzner	21	1	2	2
Daniele Ciaghi	21	6	9	0
Stefan Bernard	21	11	6	1
Daniel Mazza	20	2	5	1
Daniel Holzner	20	2	3	0
Dennis Malleier	20	6	5	2
Michael Pföstl	10	6	1	0
Michael Waldner	6	4	1	0
Patrick Christanell	4	2	0	0
Christian Rainer	3	2	1	0
Georg Laimer	3	3	0	0
Lukas Spechtenhauser	3	3	0	0
Patrick Wieser	2	0	0	0
Michael Tschenett	1	1	0	0

Salurn

Daniel Stofner	28	4	15	8
Massimiliano Dalpiaz	27	0	0	12
Fabio Zadra	27	1	2	4
William Adu Amofah	26	3	9	5
Matteo Tulipano	25	1	2	0
Thomas Frendo	24	1	0	5
Bernardo Ceravolo	24	0	0	0
Loris Salesi	24	14	5	0
Dennis Casatta	23	3	3	0
Mattia Laghi	22	3	9	1
Matteo Piccoli	22	6	9	2
Roberto Zadra	20	6	1	0
Marco D'Amato	18	0	0	0
Lorenzo Odorizzi	16	7	3	0
Nicoló Laratta	14	2	6	0
Stefano Defrancesco	14	9	5	0
Daniele Stefania	12	0	0	0
Ramiro Martin Lago	12	2	8	3
Alessio Orfanello	10	3	0	5
Luca Miozzo	9	8	1	0
Alex Del Fabbro	7	2	2	0
Marcel Gabalin	4	4	0	0
Alessio Laratta	2	2	0	0
Florian Joppi	1	0	0	0
Andrea Preghenella	1	1	0	0
Alex Tschurtschenthaler	1	1	0	0

St. Georgen

Patrick Pietersteiner	30	0	0	0
Gabriel Brugger	29	0	0	3
Benjamin Althuber	28	0	0	2
Roland Harrasser	28	0	3	1
Armin Mayr	28	0	7	3
Hansjörg Mair	27	2	6	11
Daniele Marietti	26	2	6	1
Patrick Kofler	25	0	1	1
Lamine Diop	25	5	10	4
Simon Oberegger	25	9	6	1
Philipp Piffrader	25	11	11	1
Roman Palfrader	25	10	10	5
Bernh. Unterpertinger	22	0	2	1
Berndt Mair	22	11	10	8
Stefan Senoner	19	9	1	0
Thomas Treyer	6	3	1	0
Julian Berger	6	6	0	0
Christoph Schraffl	3	1	0	0
Simon Weissteiner	1	1	0	0
Christian Oberparleiter	1	1	0	0
Peter Paul Zelger	1	1	0	0
Julian Faccini	1	1	0	0
Leo Brugger	1	1	0	0

Anmerkung: Erste Spalte = Spiele; zweite Spalte = Einwechslungen; dritte Spalte= Auswechslungen; vierte Spalte = geschossene Tore.